

PARALLELJUSTIZ: RANDERSCHEINUNG ODER GEFAHR FÜR DEN RECHTSSTAAT?

**4. November 2014, 19.30 Uhr in Berlin,
Mendelssohn-Remise am Gendarmenmarkt**

Eingangsstatement:

Andrea Titz, stellvertretende Vorsitzende des Deutschen Richterbundes und Sprecherin des Oberlandesgerichts München

Podium:

Barbara Loth, Staatssekretärin der Senatsverwaltung für Arbeit, Integration und Soziales in Berlin

Professor Dr. Patrick Sensburg, Mitglied des Deutschen Bundestages

Sjors Kamstra, Oberstaatsanwalt, Leiter der Abteilung OK der Staatsanwaltschaft Berlin

Sebastian Laudan, Leitender Kriminaldirektor, Leiter der Abteilung OK und Bandendelikte der Polizei Berlin

Seyran Ateş, Rechtsanwältin

Conclusio:

Christoph Frank, Vorsitzender des Deutschen Richterbundes und Oberstaatsanwalt in Freiburg

Moderator:

Dr. Joachim Wagner, Journalist

Anmeldung unter info@drb.de

Eine Veranstaltungsreihe
in Kooperation mit:



Herausgeber:
Deutscher Richterbund
Bundesgeschäftsstelle
Kronenstraße 73
10117 Berlin

Stand des Flyers: März 2014

JUSTIZ IM DIALOG

 DEUTSCHER RICHTERBUND

Spektakuläre Prozesse gegen prominente Vertreter aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft haben die Arbeit der Justiz in diesem Jahr mehrfach in den Fokus der Öffentlichkeit gerückt. Wir möchten mit Ihnen darüber diskutieren, wie gut die Justiz tatsächlich aufgestellt ist. Welchen Herausforderungen und Anforderungen hat sie sich zu stellen, um zukunfts- und leistungsfähig zu bleiben? Mit welchen Problemen haben Richter und Staatsanwälte zu kämpfen? Wir freuen uns auf eine spannende Dialogreihe, zu der wir Sie herzlich einladen.

STERBEHILFE: BRAUCHEN WIR MEHR RECHTSSICHERHEIT AM LEBENSENDE?

21. Mai 2014, 18 Uhr im Landgericht Düsseldorf

Eingangsstatement:

Lars Mückner, Richter am Amtsgericht Duisburg

Podium:

Professor Dr. Frank Ulrich Montgomery, Präsident der Bundesärztekammer

Udo Reiter, ehemaliger MDR-Intendant

Wolfgang Putz, Rechtsanwalt

Dr. h. c. Nikolaus Schneider, Ratsvorsitzender der Evangelischen Kirche in Deutschland (angefragt)

Conclusio:

Jens Gnisa, stellvertretender Vorsitzender des Deutschen Richterbundes und Direktor des Amtsgerichts Bielefeld

Moderator:

Michael Brocker, Journalist

Anmeldung unter info@drb-nrw.de
oder Tel. 02381/29814

GENERALIST VS. SPEZIALIST: ANFORDERUNGEN AN EINE LEISTUNGSFÄHIGE JUSTIZ

12. Juni 2014, 17 Uhr in Hannover, Altes Rathaus

Eingangsstatement:

Wolfgang Scheibel, Staatssekretär im Niedersächsischen Justizministerium

Podium:

Dr. Peter Götz von Olenhusen, Präsident des Oberlandesgerichts Celle

Dr. Thomas Remmers, Präsident der Rechtsanwaltskammer Celle

Vertreter IHK Hannover (angefragt)

Moderator: *Peter Mlodoch*, Journalist

Anmeldung unter
nrb.geschaefsstelle@justiz.niedersachsen.de

ÖFFENTLICHKEIT IM GERICHT: KONTROLLE, INFORMATION ODER ENTERTAINMENT?

2. Juli 2014, 18 Uhr in München, Künstlerhaus am Lenbachplatz

Eingangsstatements:

Frank Bräutigam, ARD-Rechtsexperte

Andrea Titz, stellvertretende Vorsitzende des Deutschen Richterbundes und Sprecherin des Oberlandesgerichts München

Podium:

Thomas Bott, Vorsitzender Richter am Landgericht München II

Dipl.-Psych. Dr. Monika Aymans, Gesellschaft für wissenschaftliche Gerichts- und Rechtspsychologie

Andreas von Máriássy, Rechtsanwalt

Moderator: *Martin W. Huff*, Rechtsanwalt und Journalist

Anmeldung unter info.bayrv@gmx.de

STANDORTVORTEIL JUSTIZ: ZWISCHEN ANSPRUCH UND WIRKLICHKEIT

25. September 2014, 18 Uhr in Hamburg, Bucerius Law School

Eingangsstatement:

Professor Dr. Hans-Jörg Schmidt-Trenz, Hauptgeschäftsführer der Handelskammer Hamburg

Podium:

Professor Dr. Hans-Jörg Schmidt-Trenz, Hauptgeschäftsführer der Handelskammer Hamburg

Birgit Gantz-Rathmann, ehemals Vorstand Personal und Recht bei DB Cargo, jetzt Deutsche Bahn AG, Ombudsfrau

Dr. Marc Tully, Vorsitzender des Hamburgischen Richtervereins und Vorsitzender Richter am Landgericht Hamburg

Friedrich-Joachim Mehmel, Vorsitzender des Vereins "Rechtsstandort Hamburg" und Vorsitzender Richter am Verwaltungsgericht Hamburg

Conclusio:

Otmar Kury, Präsident der Rechtsanwaltskammer Hamburg

Moderatorin:

Claudia Venohr, NDR Info (angefragt)

Anmeldung unter geschaefsstelle@richterverein.de